



Niederschrift

über die 20. Sitzung des

**Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde
am 26. Juni 2024**

im Sitzungsraum B 130 Kreishaus Düren, Bismarckstraße 16

Umweltamt

Dienstgebäude

Bismarckstr. 16, Düren

Zimmer-Nr. 603 (Haus B)

Auskunft

Martin Castor

Fon 0 24 21.22-10 66 30 0

Fax 0 24 21.22-10 66 99 0

m.castor@kreis-dueren.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Servicezeiten

Mo bis Do 8 bis 16 und Fr 8 bis 13 Uhr

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

66/3

Datum

29. August 2024

An der **20. Sitzung am 26. Juni 2024** nehmen teil:

I. die Beiratsmitglieder:

1. Herr Engelmann (Vertretung von Hr. Esch)
2. Herr Kaufholz (Vertretung von Hr. Schnitzler)
3. Herr Michels
4. Herr R. Müller (Vertretung von Hr. Busch)
5. Herr Schering (Vertretung von Hr. Schultz-Hock)
6. Herr Schumacher
7. Herr Dr. Siepen
8. Herr Dr. Theisen

II. von der Verwaltung:

1. Herr Kreischer
2. Herr Castor
3. Frau Nohr
4. Herr Müller

III. Gäste:

1. Frau Stenglein (TOP 2)

Abwesend sind:

1. Herr Bauchmüller
2. Herr Dackweiler
3. Frau Hertel
4. Herr Malchow
5. Herr W. Müller
6. Herr Prinz von Merode
7. Herr Sihorsch

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Der Beiratsvorsitzende Herr Dr. Siepen eröffnet die 20. Sitzung des Naturschutzbeirates und verweist auf die Einladung vom 11.06.2024 zu dieser Sitzung. Er stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und der Beirat beschlussfähig ist.

Anschließend wird die Tagesordnung der Sitzung einvernehmlich wie folgt festgesetzt, wobei die per Email zugesandte Tischvorlage "Gemeinde Nörvenich: 27. Flächennutzungsplanänderung (frühzeitige Beteiligung)" als TOP 5.1 behandelt werden soll.

Da Frau Stenglein als Vortragende zu TOP 2 zum Beginn der Sitzung noch nicht anwesend ist, wird der TOP 2 nach TOP 5 behandelt.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Naturschutzbeirates am 24.04.2024
2. Vortrag im Rahmen des Projekts „Wildkatzenwälder von morgen"
3. Bericht des Vorsitzenden über getroffene Entscheidungen
4. Bericht des Vorsitzenden über Stellungnahmen bei Verfahren der Bauleitplanung
5. Anhörung des Beirats in aktuellen Verfahren der Bauleitplanung (vorsorglich)
 - 5.1. Gemeinde Nörvenich: 27. Flächennutzungsplanänderung (frühzeitige Beteiligung)
6. Laufende Verfahren in der Bauleitplanung
 - 6.1. Landgemeinde Titz: 27. Flächennutzungsplanänderung im Bereich Stockenend, Titz-Jackerath (Frühzeitige Beteiligung)
 - 6.2. Gemeinde Hürtgenwald: Bebauungsplan C8 "Wohnbebauung im Bereich zwischen der Dürener Straße und dem Weg Bruchweiher", Ortsteil Gey (Öffentliche Auslegung)
7. Mitteilungen und Anfragen
 - 7.1. Erweiterung Abgrabung Bettenhoven
 - 7.2. Sonstige Mitteilungen
 - 7.3. Anfragen

II. Nichtöffentliche Sitzung

8. Mitteilungen und Anfragen

Abgehandelte Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Naturschutzbeirates am 24.04.2024

Beschlussvorschlag: Genehmigung der Niederschrift

(ja: 8; (einstimmig))

3. Bericht des Vorsitzenden über getroffene Entscheidungen

Der Vorsitzende hat keine Entscheidungen getroffen.

4. Bericht des Vorsitzenden über Stellungnahmen bei Verfahren der Bauleitplanung

Es wird auf die tabellarische Aufstellung in der Einladung verwiesen.

5. Anhörung des Beirats in aktuellen Verfahren der Bauleitplanung (vorsorglich)

5.1. Gemeinde Nörvenich: 27. Flächennutzungsplanänderung (frühzeitige Beteiligung).

Es wird auf die Tischvorlage verwiesen, die der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt ist.

Beschlussvorschlag: Eine Stellungnahme wird erst dann vom Beirat abgegeben, wenn die Unterlagen vollständig vorliegen.

(ja: 8; (einstimmig))

2. Vortrag im Rahmen des Projekts „Wildkatzenwälder von morgen“

Herr Castor berichtet einleitend von dem Fund zweier Wildkätzchen Ende Mai/ Anfang Juni 2024 im Bereich Hürtgenwald-Vossenack, die in die Wildtierauffangstation Retscheider Hof bei Bad Honnef gebracht wurden.

Frau Stenglein (Projektkoordinatorin "Wildkatze" beim BUND NRW e.V.) hält einen Vortrag mit dem Titel "Wildkatzenwälder von morgen". Die Vortragsfolien werden aufgrund des Umfangs in der digitalen Fassung der Niederschrift im Internet unter https://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/amt66/naturschutzbeirat/Naturschutzbeirat_dokumente.php zur Verfügung gestellt.

6. Laufende Verfahren in der Bauleitplanung

6.1. Landgemeinde Titz: 27. Flächennutzungsplanänderung im Bereich Stockenend, Titz-Jackerath (Frühzeitige Beteiligung)

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat hat keine grundsätzlichen Bedenken zu dem Verfahren.

(ja: 7; eine Enthaltung)

6.2. Gemeinde Hürtgenwald: Bebauungsplan C8 "Wohnbebauung im Bereich zwischen der Dürener Straße und dem Weg Bruchweiher", Ortsteil Gey (Öffentliche Auslegung)

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Herr Schumacher bezweifelt, dass keine hydrologischen Auswirkungen auf die in der Nähe liegenden Feuchtbiotope zu erwarten sind.

Herr Dr. Theisen regt an, durch geeignete Maßnahmen (Beleuchtung, Pflanzgebote etc.) den Eingriff zu minimieren.

Beschlussvorschlag: Der Beirat regt an, den Ausgleich funktional so zu gestalten, dass die Arten, die ihren Lebensraum verlieren, in der Ausgleichsfläche einen adäquaten Lebensraum finden können.

(ja: 8; (einstimmig))

7. Mitteilungen und Anfragen

7.1. Erweiterung Abgrabung Bettenhoven

Es wird auf die Sitzungsmitteilung verwiesen.

Herr Kaufholz weist auf die Lärm- und Staubemissionen hin. Diese stellen allerdings keine von der unteren Naturschutzbehörde zu vertretenden Belange dar.

7.2. Mitteilungen

Keine Mitteilungen.

7.3. Anfragen

a) Herr Schumacher fragt an, ob im Beirat eine Vorstellung des naturverträglichen Restseekonzepts Inden der Verbände erfolgen kann. Die Beiratsmitglieder signalisieren Interesse, so dass geplant ist, dies in der nächsten Sitzung am 28.08.24 vorzunehmen.

b) Herr Schumacher erkundigt sich nach Baumfällarbeiten im Pierer Wald an der B 56 Richtung Norden hinter Selhausen. Herr Castor verweist auf die Niederschrift mit der 19. Sitzung, der eine Antwort zu entnehmen ist.

c) Herr Schering berichtet, dass nach seiner Kenntnis die Gemeinde Merzenich Alt-Morschenich und den Hambacher Wald (teilweise Kreisgebiet Düren) zurückkaufen will, um aus letztem einen Wirtschaftswald zu machen. Daher erkundigt er sich nach den Möglichkeiten die Waldfläche als Schutzgebiet auszuweisen. Der Verwaltung sind entsprechende Absichten nicht bekannt. Für die Unterschutzstellung wäre die Aufstellung eines Landschaftsplans erforderlich. Dies ist jedoch zeitlich nicht absehbar, da derzeit der Landschaftsplan Düren im Aufstellungsverfahren ist.

II. Nichtöffentliche Sitzung

8. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen oder Anfragen vor.

gez.
(Dr. Achim Siepen)
Vorsitzender

gez.
(Ralf Kreischer)
Amtsleiter (vertretungsweise)

Tischvorlage zur 20. Sitzung des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde am 26.06.2024

Gemeinde Nörvenich: 27. Flächennutzungsplanänderung (frühzeitige Beteiligung)

Sachverhalt:

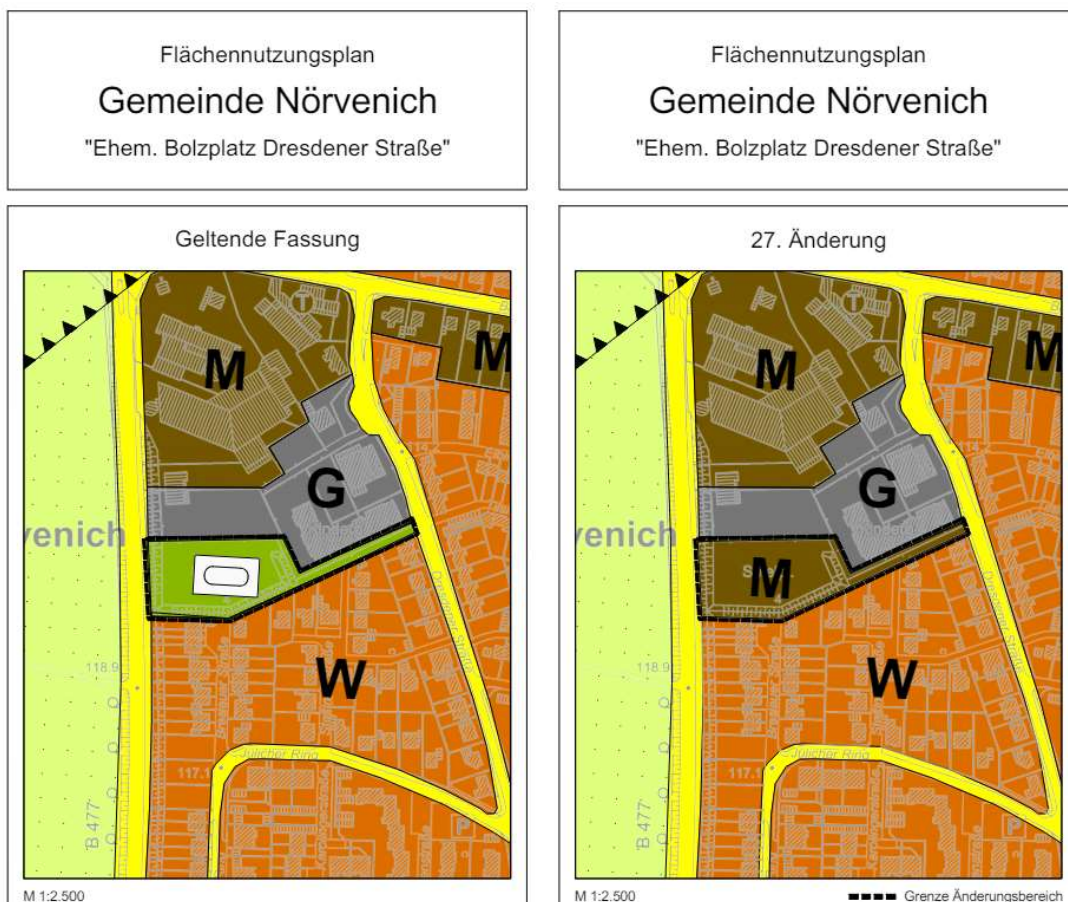
In der Gemeinde Nörvenich, im Bereich des heutigen Bolzplatzes zwischen Bundesstraße 477 (Westen) und Dresdener Straße (Osten) soll Wohnraum für Geflüchtete in überwiegend kleineren Wohnungen entwickelt werden. Dabei soll keine Notunterkunft für Geflüchtete, sondern fester Wohnraum für Personen mit dauerhaftem Bleiberecht geschaffen werden.

Im Flächennutzungsplan ist das Plangebiet aktuell als Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ dargestellt. Um die Planungsziele zu erreichen, ist die Änderung des Flächennutzungsplanes in "gemischte Bauflächen" erforderlich.

Verfahrensstand ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange, Behörden und Nachbargemeinden gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.

Der Geltungsbereich der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst den Großteil des Flurstücks 60 in der Gemarkung Nörvenich, Flur 41. Östlich grenzt das Plangebiet an die Dresdener Straße, nordöstlich an die Grundstücke der Kita „Burgmäuse“ (Flurstücke 90, 93, 91). Unmittelbar nördlich des Plangebiets befindet sich derzeit die Buir-Bliesheimer Agrargenossenschaft.

Von der Planung sind keine Schutzgebiete oder besonders geschützten Landschaftsbestandteile betroffen.



Zur Beurteilung des Vorhabens liegen eine Plandarstellung, eine Begründung und ein artenschutzrechtliches Gutachten der Stufe I vor. Das Gutachten kommt zu dem Schluss, dass im weiteren Verfahren eine Artenschutzprüfung der Stufe II zu erarbeiten ist. Dabei sind insbesondere die Arten Bluthänfling, Feldsperling, Mehlschwalbe und Star zu betrachten.

Die Planunterlagen können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.noervenich.de/leben-wohnen/bauen/bauleitplaene-im-verfahren.php>

Das Plangebiet liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans "G 37". Dieser weist für den Bereich eine Grünfläche mit den Zweckbestimmungen „Bolzplatz“ und „Parkanlage“ aus. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen wird im Parallelverfahren daher entsprechend der Bebauungsplan "G 46" aufgestellt. Die Planunterlagen sind ebenfalls im v.g. Link einsehbar. Ich möchte jedoch darauf hinweisen, dass es sich bei dem im Parallelverfahren aufzustellenden Bebauungsplan gemäß der mitgeteilten Beurteilungsmaßstäbe nicht um einen bedeutsamen Bebauungsplan handelt.

Beschlussvorschlag:

In der Sitzung zu formulieren